



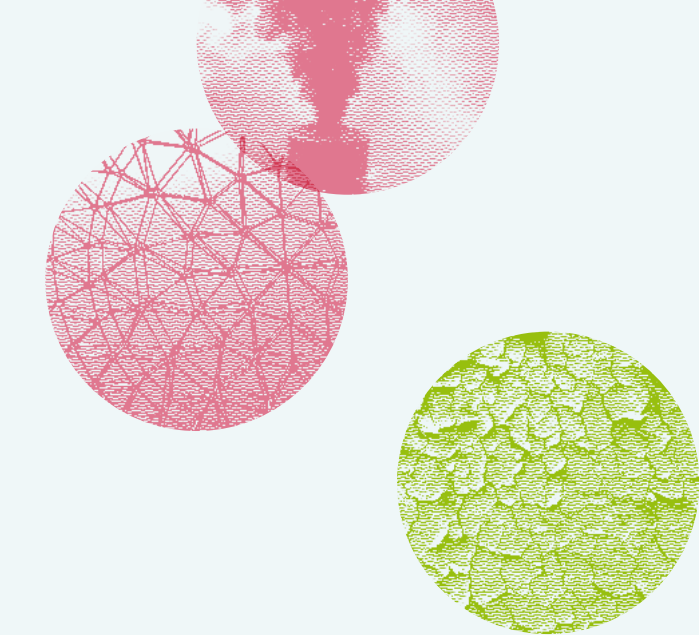


# Weit- blick

ULMER  
LYRIKSOMMER  
2026

-  Lesungen
-  Klang
-  Schreibwerkstätten
-  Talkrunden
-  Performances



**weit  
blick**

-  Lesungen
-  Klang
-  Schreibwerkstätten
-  Talkrunden
-  Performances



## 5. Ulmer Lyriksommer Mai–Oktober 2026

Der von Dichter dran e. V. organisierte fünfte Ulmer Lyriksommer, der auch in den Literatursommer Baden-Württemberg eingebettet ist, bietet von Mai–Oktober hochkarätige und vielfältige Veranstaltungen in Form von Lesungen, Konzertlesungen, Dichterabenden, Performances, Lesefesten, Schreibwerkstätten und Talkrunden.

Höhepunkte bilden u. a. die Eröffnungsveranstaltung mit der Büchnerpreisträgerin Ursula Krechel, die musikalische Rilke-Performance »Hiersein ist herrlich« mit KünstlerInnen des Schauspiels Stuttgart, das Schweizer Lesefest mit Ilma Rakusa & Regina Dürig, zwei Veranstaltungen in Kooperation mit dem Internationalen Donaufest, die Ulmer Lyriknacht sowie, erstmals in Ulm, die »SWR Bestenliste live« zum Abschluss des Lyriksommers.



# weitblick

## Weitblick

Wenn die Welt aus den Fugen gerät und die Hoffnung auf Veränderung schwindet, werden schöpferische Orte umso wichtiger. Das gemeinsame Literaturerleben in Zeiten von Unsicherheit, Zukunftsangst und Umbruch verstärkt den Wunsch nach Innehalten und Rückbesinnung in jedem einzelnen. Möglichkeitsräume (er-)finden mittels der Sprache ist nötiger denn je. Literatur als Spiegel und Kompass ermöglicht Aufbruch, Wandel, Spielraum und vor allem auch die Kraft, über die Grenzen des Gegenwärtigen hinauszudenken. Werte verteidigend öffnet die Dichtung neue Perspektiven und Sichtweisen. Der Ulmer Lyriksommer lädt dazu ein, die gestaltende und auch revolutionäre Kraft poetischer Texte neu zu entdecken.



Donnerstag, 21. Mai | 19.30 Uhr

Stadtbibliothek Ulm

Eintritt frei

»Weitblick«

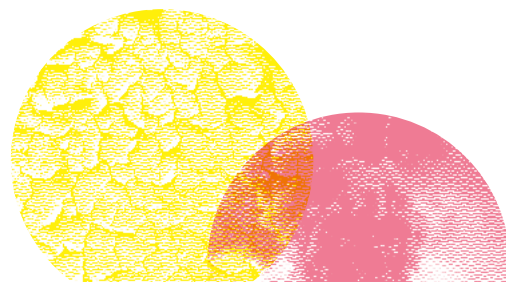
**Lesung & Gespräch mit der BÜchnerpreisträgerin Ursula Krechel**

Hochkarätiger geht es kaum! Die BÜchnerpreisträgerin Ursula Krechel eröffnet den 5. Ulmer Lyriksommer, der dieses Jahr unter dem Motto »Weitblick« steht.

In Zeiten von Unsicherheit und Umbrüchen wird Literatur zu einem Ort des Innehaltens und Weiterdenkens. Krechels Werk steht exemplarisch für diese Kraft. Ihre Texte behandeln Themen wie Gerechtigkeit, Erinnerung und gesellschaftliche Verantwortung, und verbinden persönliche Erfahrung mit Geschichte und Gegenwart. Literatur wird dabei zum Spiegel und Kompass.

Ursula Krechel liest Prosa und Lyrik aus dem von ihr selbst zusammengestellten Auswahlband »Die da«. Dieser bietet einen facettenreichen Einblick in ihr lyrisches Werk. Ihre Gedichte zeichnen sich durch präzise Wahrnehmung, Sprachspiel und eine Balance zwischen Ernsthaftigkeit und Leichtigkeit aus. Sie zählen zu den wichtigsten Beiträgen der deutschsprachigen Gegenwartslyrik. Der Auswahlband »Die da« verleiht ihnen neue Strahlkraft und unterstreicht ihre zeitlose Aktualität.

Moderation: Thomas Mahr & Christine Langer



**Sonntag, 14. Juni | 20.00 Uhr**  
**Kunstverein Ulm, Schuhhaussaal**  
**Eintritt 30 € | Ermäßigt 25 €**



**»Hiersein ist herrlich«**  
**Musikalische Rilke-Performance in**  
**Kooperation mit dem Schauspiel Stuttgart**

Wie kaum einen anderen Dichter prägte die traurigste Liebesgeschichte der Welt – Orpheus und Eurydike – Rainer Maria Rilke, der dem Halbgott der Dichtung einen seiner wichtigsten Zyklen widmete. Doch was sagt uns dieser Mythos heute? An wen würde Rilke denken – an einen Mann, der seiner fernen Geliebten von der Kriegsfront schreibt, oder an die Wartende zu Hause, der er zuruft: »Ich will dich leise leiten / aus diesem Lärm, der längst auch mich verdroß« – Zum 100. Todestag Rainer Maria Rilkes laden wir zu einer hochkarätigen, musikalischen Lyrikperformance ein, die einen heutigen Resonanzraum für die zwischen Jubel und Verzweiflung mäandernde Poesie des Dichters erkundet.

Mitwirkende KünstlerInnen:  
Katharina Hauter, Silvia Schwinger und Felix Strobel  
(Schauspiel Stuttgart / Staatstheater)

Für Infos zum Vorverkauf siehe [ulmer-lyriksommer.de](http://ulmer-lyriksommer.de)

**Freitag 19. Juni | 19.30 Uhr**  
**Kunstverein Ulm, Schuhhaussaal**  
**Eintritt 7 € | Ermäßigt 5 €**



**»Schweizer Lesefest«**  
**Lesungen & Gespräche mit Regina Dürig**  
**und Ilma Rakusa**

Über die Grenzen Baden-Württembergs hinaus richten wir den Blick in die Schweiz. Zwei sprachmächtige Autorinnen der Schweizer Literaturszene laden dazu ein, ihre Wortwelten zu entdecken, und zeigen, welche Möglichkeiten in der Sprache liegen. Zu Gast sind Regina Dürig und Ilma Rakusa. Trotz des Generationenunterschieds verbindet beide die Leidenschaft für Literatur. Sie lesen aus ihren neuesten

Werken und sprechen über Einflüsse, Schreibprozesse und ihre Sicht auf die Welt – ein Dialog zwischen Erfahrung und Aufbruch, zwischen bewährter Meisterschaft und frischem Blick.

Moderation: Christine Langer

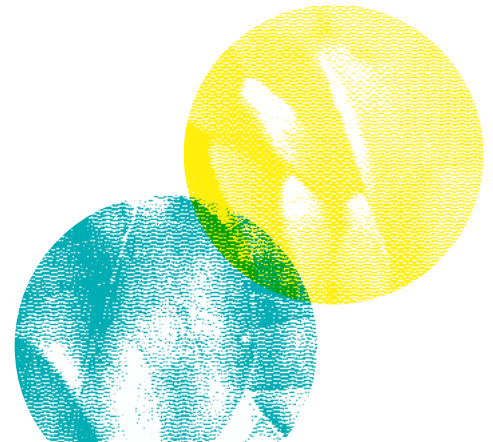
**Donnerstag, 25. Juni | 19.30 Uhr**  
**vh Ulm, EinsteinHaus, Club Orange**  
**Eintritt 6 €**



**»Land meiner Wahl«**  
**Ein Abend zu Ehren der großen Dichterin**  
**Ingeborg Bachmann gestaltet von**  
**Bernd Weltin & Dr. Antonia Egel**

Zum 100. Geburtstag von Ingeborg Bachmann gestaltet der Ulmer Lyriksommer einen Abend für die große österreichische Dichterin. Das Leben der vielseitigen Schriftstellerin war geprägt von Leidenschaft, Existenzkrisen und geistreicher Brillanz. Ihre unvergänglichen, gesellschaftskritischen Werke prägten die Nachkriegsliteratur und sind bis heute hochaktuell. »Nichts Schönres unter Sonne als unter der Sonne zu sein« ist das Zitat einer Dichterin, die mit poetischer Intensität Düsternis mit Schönheit verband: Ingeborg Bachmann.

Musikalische Umrahmung: Elena Fennrich (Flügel)



**Freitag, 3. Juli | 19.00 Uhr**  
**Neu-Ulmer Petruskirche**  
**Eintritt 10 € (ohne Milonga),**  
**22 € (inkl. Milonga)**



**»Female Tango: Schreiten, nach vorne gehen«**  
**Uraufführung einer ganz besonderen**  
**Tango-Lyrik-Performance**

Mit Female Tango, einer Verbindung aus Argentinischem Tango und Poesie, rückt die weibliche Rolle im Tango in den Mittelpunkt – das neue weibliche Selbstbewusstsein wird gefeiert. Die Performance vereint ein musikalisches Frauentrio, eine Lyrikerin und TänzerInnen. Tanz greift lyrische Motive auf, Gedichte spiegeln Bewegung. Musik trifft auf rezitierte Tangopoesie von Autorinnen. Und es gibt eine Doppelrolle von Tanz und Lyrik: Die Ulmer Dichterin Christine Langer eröffnet poetische Räume zwischen Bewegung und Stillstand. Benedicta Walser und Pasquale Bloise zeigen den Tango als Suche nach gemeinsamer Bewegung – als Verschmelzung von Tanz und Gedicht.

Tango-Livemusik: Judith Ruks (Piano),  
Shinjoo Cho (Bandoneon) & Laura Nivou (Violine).  
Tanz: Benedicta Walser, Pasquale Bloise & Volker Krusche  
Lyrik: Christine Langer

**INTERNATIONALES DONAUFEST**  
**Samstag, 4. Juli | 19.30 Uhr**  
**Stadthaus Ulm**  
**Eintritt frei**



**»Wovon wir reden, wenn wir von Flüssen reden«**  
**Lesungen & Gespräche mit**  
**Franziska Fuchsl & Faruk Šehić**

Flüsse spielen in den Werken der österreichischen Schriftstellerin Franziska Fuchsl und des bosnischen Autors Faruk Šehić eine besondere Rolle und gehören zu den zentralen Motiven ihres Schreibens. Sowohl der Fluss Müh, dem Fuchsls neues Buch gewidmet ist, sowie die Una aus Šehićs kürzlich ins Deutsche übersetztem Roman sind Neben-

flüsse der Donau – der thematischen Leitachse des Internationalen Donaufests. Zugleich ist die Prosa beider AutorInnen stark von lyrischen Formen geprägt, weshalb sie auch Gäste des Ulmer Lyriksommers sind. Šehić wird daher nicht nur aus seinem Prosawerk lesen, sondern auch seinen Gedichtband »Meine Flüsse« vorstellen.

Rezitation: Dr. Christian Katzschmann (Theater Ulm)  
Moderation: Florian L. Arnold & Udo Eberl

**INTERNATIONALES DONAUFEST**  
**Dienstag, 7. Juli | 18.30 Uhr**  
**Erlebnisraum m25**  
**Eintritt frei**



**»Junge Lyrik aus der Slowakei«**  
**Lesungen & Gespräch mit den AutorInnen**  
**Anna Siedykh, Veronika Dianišková**  
**& Michal Tallo**

Die Seele öffnete sich und verschlang die Welt – Die von Michal Tallo herausgegebene slowakisch-deutsche Ausgabe des Buchs »Junge Lyrik aus der Slowakei« (danube books Verlag, Ulm) bietet einen spannenden und vielfältigen Einblick in die zeitgenössische slowakische Poesie. Es umfasst Beiträge von dreizehn slowakischen poetischen Stimmen, von denen sich Anna Siedykh und Veronika Dianišková bei dieser Lyriksommer- und Donaufestveranstaltung mit ihren Gedichten vorstellen werden – die Gedichte werden in beiden Sprachen zu hören sein.

Einführung: Thomas Zehender  
Moderation: Renáta Pavlová



**Freitag, 17. Juli | 19.30 Uhr**  
**Neu-Ulmer Petruskirche**  
**Eintritt frei**



**»Töne, Takte, Texte«**

**Konzertlesung mit dem Musiker Florian Baur (Handpan) sowie den Autorinnen Elvira Lauscher & Christine Langer**

Poetische Kraft der Sprache begegnet den Schwingungen der Handpan. Verschiedene Handpan-Stimmungen – verträumt, klassisch, dynamisch – bilden den Klangrahmen für die Lesungen von Elvira Lauscher und Christine Langer. Die Autorinnen stellen ihre neuen Gedichte vor: ihre Sprache fließt in die Klänge der Handpan. Mit jeder Handpan, die ein eigenes Klanguniversum öffnet, werden die Verse zu einer Reise durch Innenwelten und Imagination: zur Brücke zwischen Innen und Außen.

**Freitag, 24. Juli | 14.00–17.00 Uhr**  
**vh Ulm, EinsteinHaus, Atelier**  
**Kostenfreie Teilnahme**



**»Ehrlichkeit, der schönste Juwel der Kritik«**  
**Lyrikworkshop mit Prof. Dr. Björn Hayer**

Der Lyrikworkshop möchte für Erwachsene und SchülerInnen lyrische Schreibtechniken näher beleuchten: Was ist ein gutes Gedicht? Wieviel Gefühl und Komposition bedarf es dafür? Und gibt es überhaupt einen Maßstab für gute Lyrik? Anhand ausgewählter lyrischer Zeugnisse will der Workshop eine Übung zum Dichten anbieten, um das Sprachgefühl zu schärfen und Freude an der Poesie zu wecken. Die Teilnehmenden können eigene Texte vorab einsenden, um sie im Gespräch mit dem Autor, Literatur- und Theaterkritiker Björn Hayer zu erörtern.

E-Mail-Anmeldung an:  
projektleitung@ulmer-lyriksommer.de

**Freitag, 24. Juli | 19.30 Uhr**  
**vh Ulm, EinsteinHaus, Club Orange**  
**Eintritt frei**



**»Wo der Staub Licht wird«**

**Lesung & Gespräch mit Prof. Dr. Björn Hayer**

»Ob wir uns je wiedersehen?« – diese Frage steht im Zentrum des neuen Gedichtbands »Das Haus« von Björn Hayer. In poetischen Miniaturen zwischen Essay und Poem erkundet er Erinnerungen an einen geliebten Menschen, der verschwunden ist und doch gegenwärtig bleibt. Sprache wird zum Sehnsuchtsort, das Haus zum Resonanzraum von Verlust und Nähe.

Hayers Texte kreisen um Trauer und Trost, Abschied und Neubeginn. Auch mythische Figuren wie Orpheus und Dante Alighieri erscheinen und verbinden Erinnerung mit der Suche nach Zukunft.

Moderation: Christine Langer

**Mittwoch, 29. Juli | 19.30 Uhr**  
**Aegis-Garten, Café Aegis**  
**Eintritt 5 € | Ermäßigt 4 €**



**»Ich atme leis im Duft der Linde«**

**Lesungen & Gespräche mit Moritz Grevel, Dilara Streil & Marco Kerler**

Zurück zu den Wurzeln: Drei regionale AutorInnen präsentieren ihre neuen Texte. Dilara Streil stellt ihren Debütroman »Wir sind nur Statisten« vor, der sich mit Identität und Fremdheit beschäftigt. Marco Kerler liest aus seinem neuen Gedichtband »Bernsteinliebe«, und Moritz Grevel, Förderpreisträger der Stadt Ulm, präsentiert seine preisgekrönten Texte. Im Gespräch mit der Moderatorin berichten sie über ihren Zugang zum Schreiben, ihre Motivation und ihre Ziele. Ein Abend über literarischen Aufbruch und den Mut, eigenen Visionen zu folgen.

Moderation: Christine Langer

**Donnerstag, 17. September | 19.30 Uhr**  
**vh Ulm, EinsteinHaus, Club Orange**  
**Eintritt frei**



**»Kirschen und Gene«**  
**Debüt-Lesung mit Sophia Klink**

In ihrer Debüt-Lesung stellt Sophia Klink sowohl ihren ersten Gedichtband als auch ihren Romanerstling vor – beide Bücher erschienen in 2025. Die junge Autorin verbindet in ihren Texten Natur und Wissenschaft und erkundet das Verhältnis des Menschen zu der ihn umgebenden Landschaft. Mit einem wissenschaftlich geschärften, zugleich poetischen Blick beschreibt sie den Wandel von Lebenswirklichkeiten – einfühlsam und nuanciert.

Moderation: Christine Langer

**KULTURNACHT**



**Samstag, 19. September | 17.30–23.00 Uhr**  
**Buchhandlung Thalia**  
**Eintritt Kulturnacht 10 € | Ermäßigt 8 €**

**»Gedichte für die Jackentasche«**  
**Lyrik live & aus dem Poesieautomat**  
**mit Christine Langer**

Lesungen & Gedichte für die Jackentasche: Zieh ein Gedicht, lese und lausche. Ab 17.30 Uhr outdoor; ab 20 Uhr indoor – Poesie pur.

Ein Abend im Zeichen der kleinen und großen Wunder der Poesie: Unter dem Motto »Zieh ein Gedicht« aus dem Ulmer Poesieautomat und lausche den Versen erwartet das Publikum ein abwechslungsreiches Programm mit Lesungen von Christine Langer und Gedichten aus dem Ulmer Poesieautomaten.

**Donnerstag, 8. Oktober | 19.30 Uhr**  
**Kunstverein Ulm, Schuhhaussaal**  
**Eintritt 25 € | Ermäßigt 20 € (auch VVK)**



**»Auf kleinen Planeten«**  
**Musikalisch-literarisches Konzert mit Texten**  
**des Dichters Christian Wagner**

Berührende Konzertlesung zum musikalisch-literarischen Projekt »Auf kleinen Planeten«. Das Programm basiert auf Lyrik- & Prosatexten des Dichters Christian Wagner (1835–1918) aus seinem Buch »Oswald und Klara. Ein Stück Ewigkeitsleben« (1897) – dieses beschreibt eine phantasievolle Gedankenreise durch das Weltall in vergangene und zukünftige Welten. Die Texte werden von Felix Muhle rezitiert und vom Jazz-Trio Friedemann Dähn (Cello), Carsten Netz (Saxophon, Flöte, Klarinette) und Bernd Settlemeyer (Schlagzeug) musikalisch interpretiert

**Samstag, 17. Oktober | 19.00 Uhr**  
**Donauschwäbisches Zentralmuseum**  
**Eintritt 15 € | Ermäßigt 10 €**



**»Wandlungen«**  
**Konzertlesung mit Dirk Maassen**  
**& Christine Langer**

Veränderung ist Bewegung. Manchmal kaum spürbar, entfaltet sie Kräfte. Die Konzertlesung lädt dazu ein, Übergänge, Brüche und Neuanfänge künstlerisch zu erleben. Wort und Klang treten dabei in einen lebendigen Dialog: Christine Langers Gedichte begegnen Dirk Maassens Interpretationen auf dem Klavier. Die literarisch-musikalische Reise ergründet spielerisch, träumerisch, elegisch, energisch die Wahrnehmung als ein bewegliches Spannungsfeld von Innen- und Außenwelt. Zwischen Sprache und Melodie, zwischen Verdichtung und Entfaltung öffnen sich Spielräume für Lesarten und Inspiration. Denn wandeln und wundern gehören zusammen. Getragen von Weitsicht gewinnen Perspektiven an Tiefe.



**Freitag, 23. Oktober | 14.00–17.00 Uhr**  
**vh Ulm, EinsteinHaus, Atelier**  
**Kostenfreie Teilnahme**



**»Gedankensplitter«**

**Lyrikworkshop mit Walle Sayer**

In diesem Lyrikworkshop mit Walle Sayer steht Poetik im Mittelpunkt: Inhalt und Form, das Was und das Wie. Mit Werkstattgespräch, theoretischen Impulsen und praktischen Schreibübungen erkunden wir, wie Beobachtungen, Erinnerungen und Gefühle zu lyrischen Texten werden.

Die Sprache als vielfältiges Material mit Rhythmus, Klang, Metaphern und Brüchen. Ein zentraler Teil ist der Austausch über die eingereichten Gedichte, um die Wahrnehmung zu schärfen und Vertrauen in die eigene poetische Stimme zu gewinnen.

E-Mail-Anmeldung an:  
projektleitung@ulmer-lyriksommer.de

## **5. ULMER LYRIKNACHT**



**Freitag, 23. Oktober | 19.30 Uhr**  
**Stadtbibliothek Ulm**  
**Eintritt 7 € | Ermäßigt 5 €**

**»Ohne Poesie – niemals! «**

**Lesungen & Gespräche mit Farhad Showghi,  
Liv Thastum & Walle Sayer**

Mit der 5. Ulmer Lyriknacht feiert Dichter dran e.V. die Dichtung und die drei eingeladenen Dichter. Spannende Lesungen und Gespräche über Gedichte und ihre Geschichten gestalten einen lebendigen Abend, der im Gedächtnis bleiben wird: Sprache wird zum Ereignis. Ein Höhepunkt an literarischen Begegnungen, der zeigt, dass Dichtung Wege nicht nur begleiten, sondern auch ebnen kann.

Moderiert wird die Lyriknacht vom bewährten Duo Christine Langer & Udo Eberl. Eine erstklassige musikalische Begleitung bieten Dieter Kraus (Saxophon) & Bernhard Sinz (Flügel).

**Dienstag, 27. Oktober | 19.00 Uhr**  
**Kunstverein Ulm, Schuhhaussaal**  
**Eintritt 15 € | Ermäßigt 13 €**



**»Die SWR-Bestenliste live!«**

**Diskussion & Gespräch mit drei LiteraturkritikerInnen moderiert von Carsten Otte**

Schlussveranstaltung des Ulmer Lyriksommers und des Literatursommers Baden-Württemberg in Ulm: Die SWR-Bestenliste live! Zum ersten Mal in Ulm sprechen drei LiteraturkritikerInnen mit Moderator Carsten Otte über vier ausgewählte Bücher der SWR Bestenliste live auf der Bühne.

Die 1975 gegründete SWR Bestenliste der zehn empfohlenen neuen Bücher wird jeden Monat von einer Jury aus 30 LiteraturkritikerInnen erstellt – für »möglichst viele LeserInnen neben den Bestsellerlisten«. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und später in SWR Kultur gesendet. Spannende und überraschende Diskussionen auf höchstem Niveau sind gewiss – eine Tradition für die Zukunft der Literaturkritik.

Moderation: Carsten Otte

Mitwirkende Jurymitglieder der SWR Bestenliste:  
Cornelia Geißler, Martin Ebel & Klaus Nüchtern

Aus den diskutierten Büchern lesen die  
SWR-SprecherInnen Isabelle Demey & Dominik Eisele



## VERANSTALTUNGSORTE & KOOPERATIONSPARTNER

### Aegis Buchhandlung & Café

Hafengasse 19, 89073 Ulm  
aegis-literatur.de



### Donauschwäbisches Zentralmuseum

Schillerstraße 1, 89077 Ulm  
dzm-museum.de



### Kunstverein Ulm

Schuhhaussaal  
Kramgasse 4, 89073 Ulm  
kunstverein-ulm.de



### m25 – Erlebnisraum

Münsterplatz 25, 89073 Ulm  
ulm.de/tourismus/m25



### Petruskirche Neu-Ulm

Petrusplatz 8, 89231 Neu-Ulm  
evangelisch-neu-ulm.de



### Stadtbibliothek Ulm

Vestgasse 1, 89073 Ulm  
stadtbibliothek.ulm.de



Weitere Informationen  
finden Sie auf unserer Webseite  
ulmer-lyriksommer.de

### Stadthaus Ulm

Münsterplatz 50, 89073 Ulm  
stadthaus.ulm.de



### Buchhandlung Thalia

Hirschstrasse 14, 89073 Ulm  
thalia.de



### vh Ulm – EinsteinHaus

Club Orange & Atelier  
Kornhausplatz 5, 89073 Ulm  
vh-ulm.de



## WEITERE KOOPERATIONSPARTNER



## FÖRDERER

Gefördert durch  
Stadt Ulm

ulm

kultur in ulm

Baden-  
Württemberg  
Stiftung

WIR STIFTEN ZUKUNFT



LITERATUR  
Sommer



schweizer kulturstiftung

prohelvetia

## VERANSTALTER

DICHTER DRAN

Der Ulmer Lyriksommer wird von  
**Dichter dran e.V.** organisiert und durchgeführt.

Kuratorin des Programms  
Christine Langer

Projektleitung & Organisation:  
Dr. Manfred Reichert  
Christine Langer

Wer Interesse hat, Vereinsmitglied zu werden oder in  
unserem Team mitzuarbeiten, kann sich gerne via  
E-Mail melden: [projektleitung@ulmer-lyriksommer.de](mailto:projektleitung@ulmer-lyriksommer.de)

## GESTALTUNG

Studio ADKN – Adela Knajzl  
[studio-adkn.de](http://studio-adkn.de)

## PROGRAMMVORSCHAU

Dichter dran e.V. bietet in 2026 erstmals  
seine Winterreihe »Stille Nacht,  
lesende Nacht« an, u. a. mit folgenden  
Veranstaltungen:

**Freitag, 20. November | 19.30 Uhr**  
**Kunstverein Ulm, Schuhhaussaal**

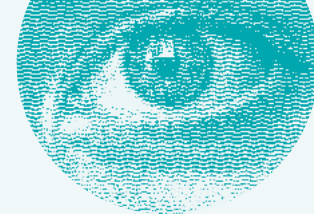
»Silent Reading: Stille Stimmen«  
Sprachräume und Verserkundungen  
mit der Autorin Lydia Daher

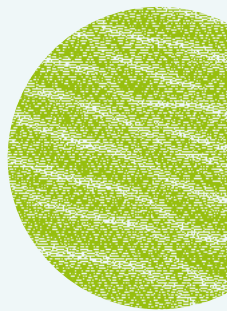
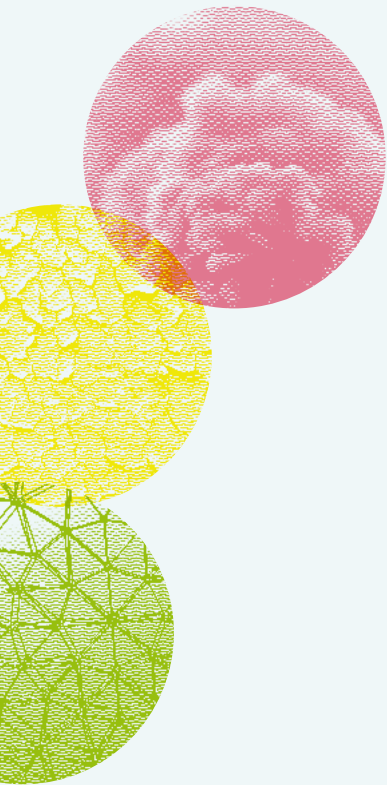
**Donnerstag, 10. Dezember | 19.00 Uhr**  
**Kunstverein Ulm, Schuhhaussaal**

»Erzählkunst live! Geschichten von  
klirrender Kälte und wohliger Wärme«  
Erzählkünstlerin Sandra Parada  
bringt Wintermärchen nach Ulm

**Wir freuen uns sehr über engagierte  
Personen, die uns finanziell unter-  
stützen, indem sie Sponsoren oder  
Spender werden.**

Melden Sie sich bei Interesse via  
E-Mail: [projektleitung@ulmer-lyriksommer.de](mailto:projektleitung@ulmer-lyriksommer.de)





[ulmer-lyriksommer.de](http://ulmer-lyriksommer.de)